

Übersicht Holz

Stabalux H

40.01

Seite 1

Für Fassaden und Dächer mit einer tragenden Unterkonstruktion Holz bietet das System Stabalux Holz in den Ansichtsbreiten 50 und 60 mm ein komplett abgestimmtes Programm von Verglasungsleisten und Dichtungen.

Drei verschiedene Verglasungssysteme mit stabalux stehen dabei zur Auswahl:

- die Direktverschraubung, die auf der bewährten Mittelnutfräsung mit exakter innerer Dichtungsführung basiert
- die Zwischenleiste aus Kunststoff zur exakten Führung der inneren Dichtungsebene
- der 2-teilige stabalux Anschraubkanal aus Aluminium mit Schraubkanaltechnologie

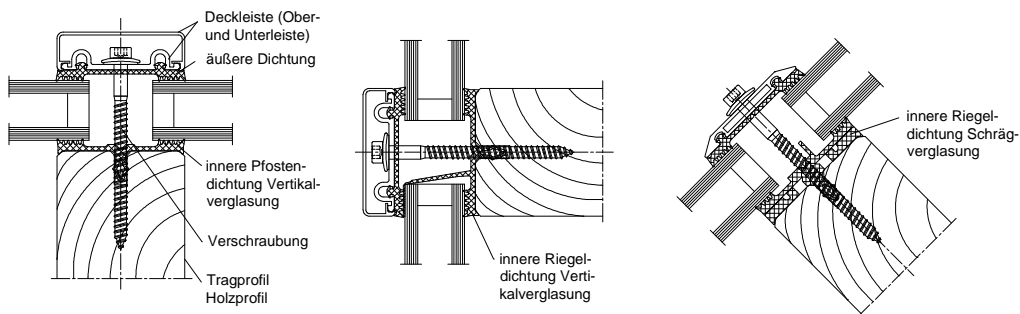


40
1

<p>Holz mit Direktverschraubung in Mittelnut (wie folgt...)</p>	<p>Holz mit 2-teiligem Anschraubkanal (siehe Kapitel Stabalux AK)</p>	<p>Holz mit Zwischenleiste (siehe Kapitel Stabalux ZL)</p>

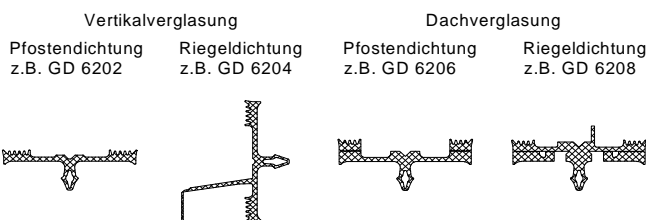
H_01_001

stabalux Holz mit Direktverschraubung in Mittelnut



H_01_002

Innere Dichtungsebene



H_01_003

Es gibt verschiedene Dichtungen mit gleicher Dichtungsgeometrie für verschiedene Rohrdicken sowie bei Einsatz im Brandschutz.

Übersicht Holz

Stabalux H

40.01

Seite 2

Prüfungen, Zulassungen, CE-Zeichen → (Kapitel 90.03)

Unsere durchgeführten Prüfungen geben dem Verarbeiter und Planer Sicherheit sowie die Möglichkeit, die Prüfergebnisse und Produktpässe zu nutzen, beispielsweise für die Vergabe des CE-Zeichens.

Structural-glazing Fassaden und Dächer

Die Pfosten-Riegelkonstruktion stabalux-Holz eignet sich hervorragend zur Aufnahme von entsprechenden Gläsern zur Herstellung von Ganzglasfassaden.

Die Dominanz der Glasfläche wird durch schmale Silikonfugen von 14 mm unterstützt. Bauhöhen auch über 8 m sind realisierbar. Einzelglasmaße von bis zu 2,5 x 5 m im Quer- oder Hochformat ermöglichen höchste Transparenz.

Die Konstruktionsdetails bezüglich Bauanschlussprofilen, Fensteranschlussprofilen, Verschraubungstechnik, Glasauflagen, Glasausführungen und Fugenausbildung sind mit den jeweiligen Glassystemlieferanten abzustimmen.

Dichtheit/Sicherheit

Die spezielle stabalux-Dichtungsgeometrie verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit. Kondensat wird kontrolliert abgeführt. Einsteckbare Riegelfahnen erhöhen die Montagesicherheit. Bei Dachverglasungen wird ein spezielles stabalux-Dichtungssystem mit versetzten Dichtungsebenen eingesetzt. Dadurch wird die Tragkonstruktion planerisch und fertigungstechnisch in einer Ebene gehalten. Die Herstellung der erforderlichen Drainagen erfolgt direkt an der Baustelle durch Ineinanderfügen der versetzten Dichtungsebenen.

Wärmeschutz/Thermische Trennung → (Kapitel 90.04.01)

Stabalux-Systeme haben hervorragende Wärmeschutzwerte. Hiermit lassen sich Wärmedurchgangskoeffizienten U_f für Rahmen von $<1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$ erreichen.

Schallschutz in der Glasfassade → (Kapitel 90.05.02)

Die Schalldämmung von Fassaden hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab, die im Einzelnen unterschiedliche Einflüsse haben. Aufgabe des Fachmanns ist es, sachkundig von Fall zu Fall optimierte Konstruktionen zu wählen. Die unterschiedliche Kombination von Rahmenprofilen, Verglasungsleisten und Schallschutzgläsern hat verschiedenste Auswirkungen auf die Schalldämmung. Die von uns durchgeführten Untersuchungen und Messungen sind Beispiele aus einer Vielzahl von Möglichkeiten und sollen eine Orientierung bieten.

Brandschutz ⇒ (Kapitel 90.09)

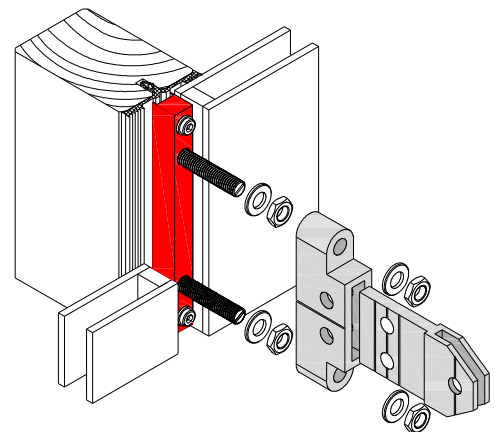
Durch geringe Systemergänzungen und die Verwendung von Brandschutzgläsern werden hervorragende Brandschutzeigenschaften erreicht. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen nach DIN 4102 Teil 13 liegen für die stabalux H in G 30 und F 30 für Deutschland vor.

Für Brandschutzverglasungen nach Zulassung gelten:

1. zwanghafter Einsatz von stabalux-Edelstahlunterleisten oder anderer stabalux-Edelstahldeckleisten mit sichtbarer Verschraubung
2. gleiche Dichtungsgeometrien; die Brandschutzdichtungen (unterschiedliche Materialien) sind entsprechend der Zulassung zu wählen
3. sonstige Vorgaben der Zulassung sind zu beachten

stabalux SOL Sonnenschutz ⇒ (Kapitel 60)

Neben den bekannten Maßnahmen zum Schutz vor Blendung und zu hoher Energieeinstrahlung bieten wir ein eigenes System mit außenliegenden Lamellen an. Hierbei wurde insbesondere darauf geachtet, dass neben den architektonischen und klimatischen Ansprüchen, die Befestigung und Montage mit den stabalux-Systemen abgestimmt ist. Verglasung und Deckleisten werden durch die auftretenden Lasten des Sonnenschutzes nicht belastet. Montage und Abdichtung sind einfach und effizient.



H_01_004

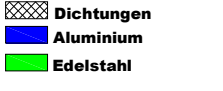
Übersicht Holz

Stabalux H



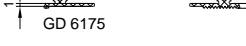
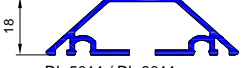
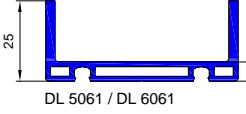
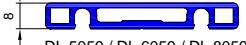
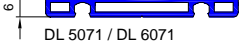
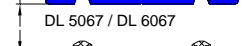



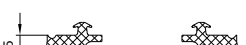
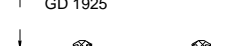
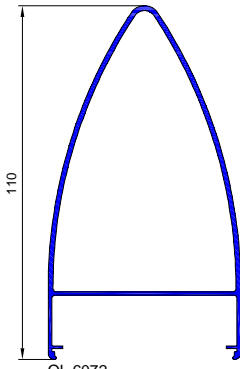
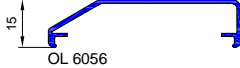

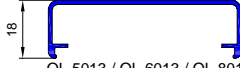
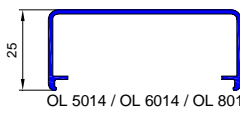
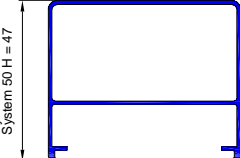
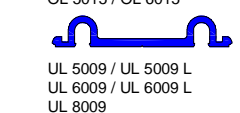
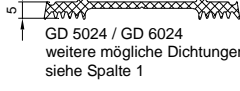

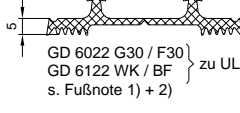
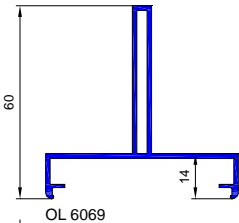
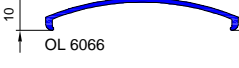
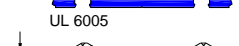
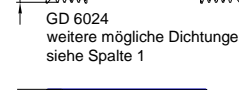


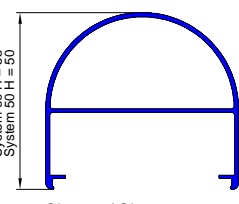
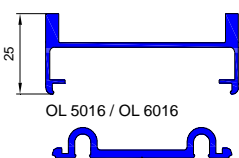
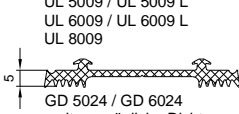
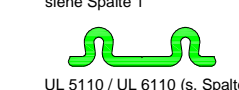

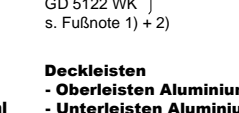
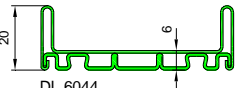
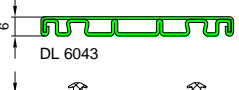
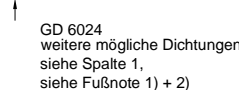
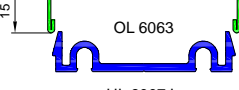

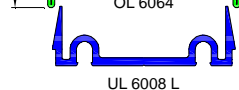
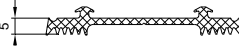
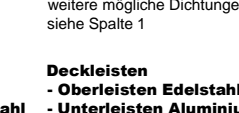
40.01

Seite 4

Deckleisten und äußere Dichtungen


Dichtungen
Aluminium
Edelstahl

Kennzahl **5** = System 50
 z.B. DL 5061
 Kennzahl **6** = System 60
 z.B. OL 60212
 Kennzahl **1** = unabhängig von
 der Systembreite
 z.B. GD 1924

 DL 5073 / DL 6073  GD 6174  GD 6175  DL 5011 / DL 6011  DL 5061 / DL 6061  DL 5059 / DL 6059 / DL 8059  DL 5071 / DL 6071  DL 5067 / DL 6067  GD 5024 / GD 6024  GD 5054 / GD 6054  GD 1924 / GD 1932  GD 1925  GD 1928	 OL 6072  OL 6056  OL 50212 / OL 60212 / OL 80212  OL 5013 / OL 6013 / OL 8013  OL 5014 / OL 6014 / OL 8014  OL 5015 / OL 6015  UL 5009 / UL 5009 L UL 6009 / UL 6009 L UL 8009  GD 5024 / GD 6024 weitere mögliche Dichtungen siehe Spalte 1  UL 6110 / UL 5110 (s. Spalte 3)  GD 6022 G30 / F30 GD 6122 WK / BF s. Fußnote 1) + 2)	 OL 6069  OL 6066  UL 6005  GD 6024 weitere mögliche Dichtungen siehe Spalte 1  OL 5022  OL 5025  OL 5017 / OL 6017  OL 5016 / OL 6016  UL 5009 / UL 5009 L UL 6009 / UL 6009 L UL 8009  GD 5024 / GD 6024 weitere mögliche Dichtungen siehe Spalte 1  UL 5110 / UL 6110 (s. Spalte 2)  GD 5122 G30 GD 5122 WK s. Fußnote 1) + 2)	 DL 6044  DL 6043  GD 6024 weitere mögliche Dichtungen siehe Spalte 1, siehe Fußnote 1) + 2) <p>Deckleisten Edelstahl sichtbare Verschraubung</p>  OL 6063  UL 6007 L  OL 6064  UL 6008 L  GD 6024 weitere mögliche Dichtungen siehe Spalte 1
---	--	---	---

Deckleisten Aluminium

sichtbare Verschraubung

Deckleisten

- Oberleisten Aluminium
- Unterleisten Aluminium / Edelstahl

verdeckte Verschraubung

Deckleisten

- Oberleisten Aluminium
- Unterleisten Aluminium / Edelstahl

verdeckte Verschraubung

Deckleisten

- Oberleisten Edelstahl
- Unterleisten Aluminium

verdeckte Verschraubung

- 1) Zu den Edelstahl-Unterleisten bzw. den Edelstahl-Deckleisten gehörende Dichtungen weisen die gleiche Geometrie für unterschiedliche Anforderungen auf. Die Unterscheidung erfolgt durch zusätzliche Kennzeichnung, z.B. G30, F30 für Brandschutz, WK für Einbruchhemmung, BF für Beschusshemmung, etc.
- 2) Werden spezielle Anforderungen wie Brandschutz, Einbruchhemmung, usw. an die Fassade gestellt, sind die Angaben in den zugehörigen Kapiteln und ggf. die Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen zu beachten.

40
1